



HASIT 506

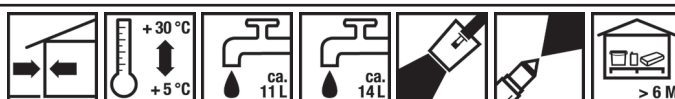
Schlitz- und Verfüllmörtel rapid

Anwendungsbereiche: Schnell abbindender Leichtmörtel zum maschinellen oder manuellen Verfüllen von bis zu 20 cm in einem Arbeitsgang.
Zum Verfüllen von Mauerausbrüchen, Wandschlitzern, Rohrdurchführungen, Installationsschächten, Gefachen und sonstigen Hohlräumen.

Eigenschaften:

- Hervorragendes Stehvermögen
- Wärmedämmend
- Schwindarm
- Gute maschinelle Verarbeitung
- Schnell abbindend
- Schallmindernd

Verarbeitung:



Technische Daten:	
Art.-Nr.	2000065761
Verpackungsart	
Menge pro Einheit	50 ltr./EH
Einheit pro Palette	30 EH/Pal.
Körnung	0 - 4 mm
Literergiebigkeit	ca. 55 ltr./EH
Verbrauchshinweis	Verbrauchswerte sind Richtwerte und hängen stark von Untergrund und Verarbeitungstechnik ab.
Wasserbedarfsmenge	ca. 14 ltr./EH
Trockenrohdichte (EN 1015-10)	ca. 400 kg/m ³
Wasserdampfdiffusion μ	ca. 20
Druckfestigkeit (28 d)	$\leq 0,5$ N/mm ² (EN 1015-11)
MG (EN 998-1)	T CS I W2

Materialbasis:

- Zement
- Luftkalk
- Leichtzuschlag (organisch)
- Mineralisch

Verarbeitungsbedingungen: Während der Verarbeitungs- und Trocknungsphase darf die Umgebungs- bzw. Untergrundtemperatur nicht unter +5 °C sinken und nicht über +30 °C steigen.
Bis zur Durchtrocknung vor Frost, zu schneller Austrocknung und nachträglicher Durchfeuchtung schützen.

Untergrund: Untergrund muss trocken, staubfrei, frostfrei, saugfähig, eben, ausreichend rau und tragfähig sowie frei von Ausblühungen und Trennmitteln wie Schalöl u.ä. sein.
Filmbildende Trennmittel (Schalwachs, Schalöl etc.) entfernen.
Der Schlitzmörtel eignet sich ausgezeichnet zum Ausfüllen von Maueröffnungen wie Wandschlitz, Installationsschächte oder für das Verschließen von Vormauerungen in Bad, WC oder Küche.



HASIT 506

Schlitz- und Verfüllmörtel rapid

Untergrund-Vorbehandlung:	<p>Bauwerksfugen dürfen nicht überputzt werden. Hier müssen geeignete Fugenprofile eingesetzt werden, wobei deren Hersteller-Richtlinien zu beachten sind.</p> <p>Beton mit HASIT 605 Haft- und Armierungsmörtel vorbehandeln (Zahnspachtelung).</p> <p>Bei Wandbaustoff-Übergängen (Rollkästen, Beton- oder Dämmplatten-Flächen in Ziegelbauten o.ä.) ist ein alkalibeständiges Armierungsgewebe im oberen Drittel des Grundputzes („frisch-auf-frisch“) einzubetten.“</p>
Zubereitung:	<p>Bei „Handverarbeitung“ einen Sack mit sauberem Wasser laut Wasserbedarfsmenge mittels Rotorquirl oder im Zwangsmischer homogen mischen.</p> <p>Mischzeit bei händischer Anmischung 2 bis 3 Minuten.</p>
Verarbeitung:	<p>Bei „Maschinenverarbeitung“ mit handelsüblicher Feinputzmaschine aufspritzen.</p> <p>Bei günstigen Temperaturverhältnissen können einlagig bis zu 20 cm in einem Arbeitsgang aufgetragen werden. Bei grösseren Schichtdicken muss mehrlagig gearbeitet werden.</p> <p>Anschliessend wird der Schlitzmörtel mit einer Latte abgezogen. Weitere Verputzarbeiten erst nach entsprechender Austrocknung des Schlitzmörtels.</p> <p>Ein auf Wärmedämmputz abgestimmter Schneckenmantel (D8-1,5 = 35l/min.) sowie eine Dämmputzmischwelle ist zu verwenden.</p> <p>Frischmörtel innerhalb von 20 Minuten verarbeiten.</p> <p>Der Frischmörtel ist sofort in den Hohlraum einzubringen.</p> <p>Ab einer Schlitzbreite von 10 cm wird eine nachträgliche Armierungsschicht mit HASIT 250 und eingebettetem HASIT Armierungsgewebe weiß angebracht. Anschliessend kann der folgende Unterputz „frisch-auf-frisch“ auf den Armiermörtel aufgetragen werden. Wird der Unterputz erst auf den ausgehärteten Armiermörtel aufgetragen, so ist die Armierschicht horizontal aufzukämmen. Nicht mit anderen Materialien vermischen.</p> <p>Die Verarbeitung sollte sofort erfolgen, da ansonst die rasche Erstarrung des Gemisches ein korrektes Verarbeiten nicht mehr möglich macht. Bei Verarbeitung mit der Putzmaschine dürfen die Arbeitspausen höchstens 10 Minuten betragen. Vor länger andauernden Unterbrechungen sind aufgrund des schnellen Abbindevorganges die Putzschläuche zu entleeren.</p> <p>Die Armierungsschicht sollte beidseitig des Schlitzes ausreichend überstehen (ca. 20 cm).</p> <p>Vor Auftrag der nachfolgenden Beschichtung die vollständige Austrocknung des Untergrundes prüfen.</p>
Qualitätssicherung:	<p>Das Produkt wird im eigenen Labor sowie durch den Bayerischen Baustoffüberwachungs- und Zertifizierungsverein - BAYBÜV - e.V. fortlaufend überwacht.</p>
Verpackungshinweise:	<p>In recyclingfähigen Papiersäcken.</p>
Lagerung:	<p>Trocken und kühl auf Holzrosten lagern. Vor Feuchtigkeit schützen.</p> <p>Lagerfähigkeit: 6 Monate bei Normklima. Bei Lagerung über 3 Monate kann die beschleunigende Wirkung und die Geschwindigkeit der Festigkeitsentwicklung nachlassen. Chromatarm gemäß Verordnung 1907/2006/EG Anhang XVII bei 20°C, 65% r.F., mind. 12 Monate nach Herstellung, Herstellungsdatum siehe Verpackungsaufdruck.</p>
Gefahrenhinweise:	<p>Detaillierte Sicherheitshinweise erhalten Sie aus unseren separaten Sicherheitsdatenblättern. Vor der Anwendung sind diese durchzulesen.</p>
Allgemeine Hinweise:	<p>Mit diesem Merkblatt werden alle früheren Ausgaben ungültig.</p> <p>Zeitabhängige Werte beziehen sich auf Normklimabedingungen (20°C/65% r.L.). Diese können durch Umgebungsfaktoren wie Temperatur, Feuchtigkeit und Art des Substrats variieren.</p> <p>Die Angaben wurden sorgfältig und gewissenhaft erstellt, allerdings ohne Gewähr für Richtigkeit und Vollständigkeit und ohne Haftung für die weiteren Entscheidungen des Benutzers. Die Angaben für sich alleine begründen kein Rechtsverhältnis oder sonstige Nebenverpflichtungen. Sie befreien den Kunden grundsätzlich nicht, das Produkt auf seine Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck eigenständig zu prüfen.</p> <p>Unsere Produkte unterliegen, wie alle enthaltenen Rohstoffe, einer kontinuierlichen Überwachung, wodurch eine gleichbleibende Qualität gewährleistet ist.</p> <p>Für weitere Fragen wenden Sie sich an Ihren Verkaufsberater oder Fachhandel.</p> <p>Den aktuellen Stand unserer Technischen Merkblätter finden Sie auf unserer Homepage bzw. können in der zuständigen Geschäftsstelle angefordert werden.</p>